

[**her-um**]b. **1** wie →b.1, °OB, °OP, °MF, °SCH vereinz.: °überall muß der Lausbua rumbitzln „herumschnitzeln“ Pfaffenhfn. – **2** wie →b.4: rumpitzeln Mainburg. – **3** wie →b.6a: *bitzl ned so rum!* nervös, unruhig sein Jachenau TÖL.

SCHMELLER I,316.

[**zer**]b. **1** wie →b.1, °OP, °OF, °MF vereinz.: °moust d'ganze Zeidung z'bitzln! Gungolding EIH. – **2** wie →[**der**]b.2, °OP, MF vereinz.: °s Braout zbitzln Erbenf NEW.

Schw.Id. IV,1993. – DWB XV,656. – BRAUN Gr.Wb. 886.

E.F.

bitzerln

Vb., kribbeln: *d Nosn bizalt* „man erfährt bald etwas Neues“ Nabburg.

E.F.

bitzigt, -ig

Adj. **1** (zu) knapp, übergenu, °OB, °OP, °MF vereinz.: °do hascht aber bitzi gnessa U'ammergau GAP.

2 geizig, °OB, °OP vereinz.: °du bist a bitseter Kerl Tirschenrth.

3 klein, winzig, °OB, °OP vereinz.: °der Nestbatz [jüngster Vogel] ist immer bitzig Ingolstadt.

W-28/21.

Komp.: [**auf**]b. zum Zorn neigend: °gräd aubitzi is a, da Bua, äba des wea i eam mucka „austreiben“ Halfing RO.

[**klein**]b. wie →b.3, °OB, °NB, °OP, °MF vereinz.: °,ein klein geratener Mensch ist kloabizi“ Rettenbach SOB.

W-28/22.

E.F.

Bitzler, -bitzeler

M. **1** handwerklich Tätiger. – **1a** jmd, der kleine handwerkliche Arbeiten selber ausführt, Bastler, °OB, °NB vereinz.: °des is a richtiga Bitzla, der tüftelt umanand Langquaid ROL; „Der Hofbauer Toni, zeitlebens ein fleißiger Bitzler und Bastler“ Altb.Heimatp. 9 (1957) Nr.17,8. – **1b** jmd, der kleine Holzgegenstände herstellt, Schnitzer, °NB, °OP vereinz.: °er is a alter Bitzler Donaustauf R; „Holzwaaren als Schuhstöcklein, Heugabeln, Rechen, Trischelstäbe ... das alles die sogenannten Pitzler verfertigen“ Zwiesel REG HAZZI Aufschl. IV,1,134; „Da und dort lebt ein Bizler, der seine Schnitzsachen ... auf dem Dorfskirta feilhält“ SIEBZEHNRIEBL Grenzwaldheimat 278. – Kinderv.: *Bitzler, Bitzler, bum, bum, treib d'Flöh aus deiner Stubm!*

Treib's in dein Stodl, stichs o mit da Nodl! Wdmünchn.Heimatbote 23 (1991) 15.

2 schlecht, unordentlich Arbeitender, °OB, °OP vereinz.: °Bitzler „der zu lange zu einer Arbeit braucht“ O'nrd CHA; *bitzla* „Pfuscher“ KOLLMER II,61.

3: °*Biezla* „kleinlicher Mensch“ Rgbg.

4 leicht erregbarer Mensch, °OB, °NB vereinz.: °*da Häns is a arga Bitzla* Rosenhm.

5 Maschine zum Zerkleinern von Futterrüben: °*Bitzler* (Ef.) Laaber PAR.

SCHMELLER I,318. – WBÖ III,245; Schw.Id. IV,1992; Sudt. Wb. II,401. – KOLLMER II,61. – W-27/54.

Komp.: [**Holz**]b. wie →B.1b, °NB, °OP vereinz.: °*Holzbitzler* Innernzell GRA; „Wie der Holzhauer für das Gewinnen und Verbringen des Holzes, so ist für dessen Verarbeiten der *Zargenschneider* und *Holzpitzler* die zum Wald gehörige originelle Figur“ H. REDER, Der Bayerwald, Regensburg 1861, 137; „im Bayerischen Wald ... haben *Holzbitzler Böhmische* angefertigt“ SAUER Arbeiten Bayer. Wd Abb.46.

[**Ohren**]b. Ohrwurm: *Ohrenbitzeler* Wessobrunn WM DWA III,35. – Syn. →[*Ohr*]wurm.

Schwäb.Wb. V,77.

[**Ruben**]b. wie →B.5: °*Roumbitzler* Schwandf.

E.F.

Bitzlererei

F **1** Zerkleinern, Schnippelei, °OB, °NB vereinz.: °hör doch bloß a mal mit deiner Bitzlererei auf Manching IN.

2 Herstellung von kleinen Holzgegenständen, Schnitzen: °*Bitzlererei* St.Englmar BOG.

3 vom Schnitzer od. Glasmacher Hergestelltes. – **3a** vom Schnitzer Hergestelltes: „Rechen- und Holzschuhmacher, die *Bitzler* gewesen sind und sich daneben in *Bitzlerereien*, zum Beispiel kleinen Herrgotten ... versucht haben“ HALLER Geschundenes Glas 11. – **3b** vom Glasmacher zur eigenen Verfügung Hergestelltes: „die Glasmacher ... verstanden darunter *Pitzlerereien* ... Privatarbeiten, die man mit heim nehmen durfte“ ebd. 53 f.

WBÖ III,245.

E.F.

Bitzleret

N.: *bitzlarad* „Bastelarbeit“ KOLLMER II,61.

KOLLMER II,61.

E.F.